



# Bernecker-Daily

vormals „AB-Daily“

Der Bernecker Tagesdienst für Deutschland



Bernecker auf Facebook

Guten Morgen, meine Damen und Herren,

**Japan rot und China grün lautete unsere Prognose ab Ende Mai für die Alternativen in Asien gegenüber den Westbörsen.** Nach der Feiertagswoche in China starten heute alle Chinamärkte mit Gewinnen zwischen 3,5 und 7,5 % und Hongkong verliert 6 %, nachdem es in der vergangenen Woche die einzige Chinabörse war, an der gehandelt wurde. Tokio dagegen steht auf der Stelle und weiterhin auf dem Kippunkt in Richtung - 10 %. Die Nachrichten im Einzelnen:

■ **HEIDELBERG MATERIALS: Abschied aus Indien?** Laut einem Bericht der Economic Times will die Tochter Ambuja Cements des indischen Mischkonzerns Adani das komplette Indiengeschäft des deutschen Baustoffherstellers HEIDELBERG MATERIALS übernehmen. Der Deal dürfte voraussichtlich ein Volumen von rund 1,2 Mrd. \$ haben, hieß in dem Bericht, der sich auf Insider beruft. Adani hatte 2022 schon das Indiengeschäft von Holcim übernommen. HEIDELBERG MATERIALS ist auf dem Subkontinent mit der börsennotierten HEIDELBERGCEMENT INDIA (Anteil 69,4 %) und der nicht börsennotierten Zuari Cement präsent. Der Bernecker Börsenkompass sieht das erste Kursziel für den DAX-Titel unverändert bei 115 €. (GS)

■ **JENOPTIK hat gestern rund 5 % zugelegt.** Verantwortlich hierfür waren u. a. positive Analystenkommentare. So hat beispielsweise die DT. BANK das Kursziel von 28 € auf 45 € angehoben und eine Kaufempfehlung ausgesprochen. Mit dem gestrigen Kursanstieg winkt nun ein Überschreiten des Widerstandsbereichs von 28 bis 30 €. Gleichzeitig könnte das Jahreshoch von 31,10 € ins Visier genommen werden. Zusätzlich profitiert die Aktie auch von einer verbesserten Nachfrage, insbesondere aus der Halbleiterindustrie und dem Autosektor, die dem Unternehmen in den letzten Monaten geholfen haben. So ist der Umsatz im zweiten Quartal um 5,1 % auf 284,7 Mio. € gestiegen, während das EBITDA um 3,5 % auf 56,9 Mio. € geklettert ist. Last but not least hat es eine neue Stimmrechtsmitteilung bezüglich BLACKROCK gegeben, die nach 3,29 nun 3,66 % der Stimmrechte an JENOPTIK hält. Die Aktie ist mindestens eine gute Halteposition. (OK)

■ **MUTARES mit Übernahme.** Die Beteiligungsgesellschaft MUTARES hat sich seit der Shortseller-Attacke durch Gotham City Research kurstechnisch wieder stabilisiert. Vom Tief bei 18,60 € am 26. September hat die Aktie inzwischen um über 30 % zugelegt. In der letzten Woche wurde außerdem mit dem Verkauf von MobilLitas an Savina der fünfte Exit im Jahr 2024 verkündet. Savina zahlt einen Kaufpreis im einstelligen Millionenbereich. Gestern hat MUTARES ein Kaufangebot zur Übernahme von Alcira France von der Alliance Healthcare Group France abgegeben. Die Übernahme des französischen Spezialisten für die häusliche Pflege (Jahresumsatz rund 100 Mio. €) wäre die zwölfte Übernahme im laufenden Jahr. Mutige Anleger können eine spekulative Anfangsposition wagen. (GS)

■ **Auch bei PFIZER herrscht Aktivisten-Alarm.** Der aktivistische Investor Starboard Value soll einen Anteil von 1 Mrd. \$ an PFIZER aufgebaut haben. Konkrete Ziele gibt es noch nicht. Starboard hat zwei ehemalige PFIZER -Führungskräfte, Ian Read und Frank D'Amelio, angesprochen, um diese mit ins Boot zu holen. CEO Bourla fiel in den letzten Jahren besonders auf durch misslungene bzw. ungünstige Zukäufe und Misserfolge in der Pipeline. Auf dem Bewertungsniveau KGV 10,5 für 2025 liegt darin ein spannender Ansatz. Wir warten auf Details. (VS)

■ **GE VERNOVA ist in den letzten drei Monaten mehr als 50 % gestiegen.** Allein im September ist der Kurs um 34 % gestiegen. GE VERNOVA stellt Energieanlagen her und ist in verschiedenen Bereichen wie Erdgasturbinen, Kraftwerkswartung, Stromnetzen und Windturbinen tätig. Das Unternehmen ist im April 2024 nach dem Spin-off von General Electric eigenständig geworden und profitiert stark von der steigenden Energienachfrage,

Düsseldorf, Dienstag  
8. Oktober 2024

## Farbenlehre!

### Themen u. a.:

++ Japan rot und China grün lautete unsere Prognose ab Ende Mai

++ HEIDELBERG MATERIALS: Abschied aus Indien?

++ JENOPTIK hat gestern rund 5 % zugelegt

++ MUTARES mit Übernahme

++ Auch bei PFIZER herrscht Aktivisten-Alarm

++ GE VERNOVA ist in den letzten 3 Monaten um ca. 50 % gestiegen

++ DUCKHORN PORTFOLIO erhielt Offerte

++ SUPER MICRO: Lieferzahlen genannt

### ++ Kursziel der Woche

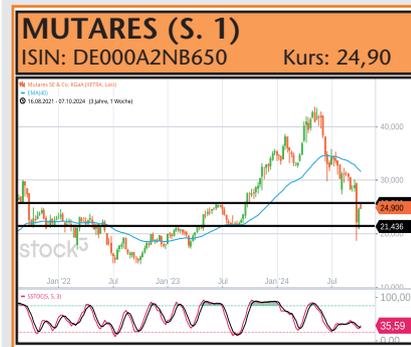


insbesondere durch den Ausbau der KI-Infrastruktur. 12 von 15 Experten auf TipRanks empfehlen den Kauf, wobei das durchschnittliche Kursziel bei 279 \$ liegt. Evercore ISI ist besonders optimistisch, hatte man doch in der vergangenen Woche sogar das Kursziel von 285 auf 300 \$ angehoben. Mit einem KGV von mittlerweile knapp 40 ist die Aktie allerdings nur noch für risikofreudige Anleger geeignet. (OK)

■ **DUCKHORN PORTFOLIO erhielt Offerte.** Die Wein-Gruppe besteht aus namhaften Winzereien in den USA sowie Weinhandlungen, man zählt sich zur Luxus-Kategorie. Der Aktienkurs ging aber seit Ende 2021 stetig um 75 % abwärts. Gestern folgten gute Quartalszahlen sowie eine Kursverdoppelung (+ 102,8 %). Denn Butterfly Equity bietet 11,10 \$ je Aktie bzw. den 18-fachen Gewinn. Hier sind wir zu spät, Private Equity wird sich in der aktuellen Lage noch weitere Value-Titel herauspicken. (HG)

■ **SUPER MICRO: Lieferzahlen genannt.** Die Aktie des KI-Profiters stieg gestern um 15,8 % und hat den Korrekturboden zumindest vorübergehend hinter sich gelassen. Der Auslöser war, dass die Kalifornier offenbar mehr als 100.000 Grafikprozessoren je Quartal ausliefern. Die Zahl ging aus der Ankündigung eines neuen Kühlungsverfahrens für Data Center auf Flüssigkeitsbasis hervor. Darin ließ das Unternehmen durchblicken, dass es kürzlich schon mehr als 100.000 Grafikprozessoren mit einer solchen Kühlung „an eine der größten je gebauten KI-Fabriken“ geliefert habe. Weiterhin ist SUPER MICRO COMPUTER allerdings den eigentlich für August terminierten Quartalsbericht (für den Zeitraum bis Ende Juni) schuldig geblieben. Am 26. September hatte die Aktie 12 % in Reaktion auf den Angriff eines Shortellers (Hindenburg Research) verloren. Vorsichtiger Einstieg oberhalb der kürzlich entstandenen Kurslücke, per Stop-Buy auf 52,50 \$. (HG)

■ **Die Übernahmespekulation der Woche kommt aus dem Lithiumsektor.** RIO TINTO, das zweitgrößte Bergbauunternehmen der Welt, will sich ARCADIUM LITHIUM einverleiben. Der aus der Kombination aus Livent und Allkem hervorgegangene Lithium-Produzent wird aktuell mit 4,4 Mrd. \$ inklusive Schulden bewertet, bei 1,5 Mrd. \$ erwartetem Umsatz und KGV 16 per 2025. Das hochwertige Portfolio an Lithium-Assets hat einen Reiz für RIO TINTO, ebenso wie das chemische Know-how. ARCADIUM LITHIUM arbeitet an der Kapazitätserweiterung auf 170.000 Tonnen Lithiumcarbonatäquivalenten (LCE) bis 2028 nach ca. 75.000 Tonnen im laufenden Jahr. Über 2028 hinaus hat man die Option, die Kapazität auf 295.000 Tonnen auszubauen. Insidern zufolge notiert ARCADIUM LITHIUM weit unter „Wiederbeschaffungswert“ - sprich, es wäre eine ordentliche Prämie für ein erfolgreiches Gebot nötig. Wir hatten ARCADIUM LITHIUM zuletzt in BD vom 25.09. als „spekulative Wette“ thematisiert und liegen deutlich vorn. Unter 4,50 \$ dürfte ein Gebot kaum erfolgreich sein. (MH)



## Kursziel der Woche: 41 € für die DT. TELEKOM

JPMORGAN hat das Kursziel für die DT. TELEKOM von 40 auf 41 € angehoben. Das wäre ein weiteres Potenzial von 55 %. Mit dem Kapitalmarkttag der Tochter T-MOBILE US heben die Analysten nun nach der Reihe ihre Gewinnerwartungen an. T-MOBILE US plant, bis 2027 einen kumulierten freien Cashflow von 80 Mrd. \$ zu erreichen. Zudem sollen bis zu 50 Mrd. \$ durch Aktienrückkäufe und Dividendenausschüttungen an die Aktionäre zurückgeführt werden. 10 Mrd. \$ sollen für noch nicht abgeschlossene Deals in Reserve bleiben. Die restlichen 20 Mrd. \$ dienen als Option für organische oder anorganische Wachstumsinvestitionen, Schuldenabbau oder zusätzliche Kapitalrückführungen. Damit dürfen sich die Aktionäre der DT. TELEKOM in Zukunft auf höhere Dividenden oder Aktienrückkäufe freuen. Aktuell gelten noch 10 Mrd. € von 2024 bis 2027 als Konsens.

**Fazit:** Die DT. TELEKOM bleibt ein Kerninvestment im DAX. (VS)

Mit freundlichen Grüßen

*Hans A. Bernecker*  
Hans A. Bernecker

*Volker Schütz*  
Volker Schütz

**Redaktionsteam:**

Helmut Gellermann, Markus Hontrich,  
Oliver Kantimm, Georg Sures

### IMPRESSUM

Verlag: Hans A. Bernecker Börsenbriefe GmbH, Schiessstr. 55, 40549 Düsseldorf; GF: Michael Hüsgen, AG Düsseldorf HRB 88070  
Abo-/Leser-Service: Bernecker Börsenbriefe, Westerfeldstr. 19, 32758 Detmold, Tel.: 0211.86417-40, Fax: -46, Mail: [abo@bernecker.info](mailto:abo@bernecker.info)

Bernecker Daily erscheint börsentäglich. Vervielfältigung und Weiterverbreitung sind nicht erlaubt. Kein Teil darf (auch nicht auszugsweise) ohne unsere ausdrückliche vorherige schriftliche Zustimmung auf elektronische oder sonstige Weise an Dritte übermittelt, vervielfältigt oder so gespeichert werden, dass Dritte auf sie zugreifen können. Jede im Bereich eines gewerblichen Unternehmens veranlasste (auch auszugsweise) Kopie, Übermittlung oder Zugänglichmachung für Dritte verpflichtet zum Schadensersatz. Dies gilt auch für die ohne unsere Zustimmung erfolgte Weiterverbreitung. ALLE RECHTE VORBEHALTEN. Der Inhalt ist ohne Gewähr. Alle Informationen beruhen auf Quellen, die wir als zuverlässig erachten. Sie dienen der aktuellen Information und journalistischen Veröffentlichung ohne letzte Verbindlichkeit; die Informationen stellen insbesondere keine individuelle Beratung oder Empfehlung dar und begründen keine Haftung. Die vergangene Entwicklung besprochener Finanzinstrumente ist nicht notwendigerweise maßgeblich für die künftige Performance. **Risikohinweis:** Alle Börsen- und Anlagegeschäfte sind grundsätzlich mit Risiken verbunden. Verluste (bis hin zum Totalverlust) können nicht ausgeschlossen werden. Der Leser sollte die von den Banken herausgegebene Informationsschrift „Basisinformationen über Wertpapiere und weitere Kapitalanlagen“ sorgfältig gelesen und verstanden haben. Weitere rechtliche Hinweise finden Sie auf unserer Internetseite [www.bernecker.info](http://www.bernecker.info) unter RECHTLICHES > Impressum / AGB. Kurs-Charts werden zum Großteil mit Unterstützung von Tai-Pan und stock3 erstellt. Infos: <https://tai-pan.lp-software.de/bernecker>, <https://inside.stock3.com/events/bernecker>